

Abschlussprüfung Berufliche Oberschule 2010 Mathematik 13 Nichttechnik - A II - Lösung

Teilaufgabe 1.0

Gegeben ist die Funktion f mit $f(x) := (x^2 - 2 \cdot x + 1) \cdot e^{2 \cdot x}$, $D_f = \mathbb{R}$. Ihr Graph ist G_f .

Teilaufgabe 1.1 (8 BE)

Untersuchen Sie das Symmetrieverhalten und berechnen Sie die Koordinaten der Achsenschnittpunkte von G_f . Bestimmen Sie das Verhalten von $f(x)$ für $|x| \rightarrow \infty$ und geben Sie die Gleichung der horizontalen Asymptote von G_f an.

$$f(-x) = e^{-2 \cdot x} \cdot (x^2 + 2 \cdot x + 1)$$

$$-f(-x) = -e^{-2 \cdot x} \cdot (x^2 + 2 \cdot x + 1) \quad \text{ungleich} \quad f(x) = e^{2 \cdot x} \cdot (x^2 - 2 \cdot x + 1)$$

\Rightarrow keine Symmetrie im Koordinatensystem

$$\text{Nullstelle:} \quad f(x) = 0 \Leftrightarrow x^2 - 2 \cdot x + 1 = 0 \text{ auflösen, } x \rightarrow \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix} \Rightarrow \text{NS}(1, 0)$$

$$\text{Schnittpunkt mit y-Achse:} \quad f(0) \rightarrow 1 \Rightarrow S_y(0, 1)$$

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} \left[(x^2 - 2 \cdot x + 1) \cdot e^{2 \cdot x} \right] = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{x^2 - 2 \cdot x + 1}{e^{-2 \cdot x}} = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{2 \cdot x - 2}{e^{-2 \cdot x} \cdot (-2)}$$

$$\begin{array}{ccc} \infty & 0 & \infty \\ \uparrow & \uparrow & \uparrow \\ \infty & & \infty \end{array} \quad \text{l'Hosp.}$$

$$\dots = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{1 - x}{e^{-2 \cdot x}} = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{-1}{e^{-2 \cdot x} \cdot (-1)} = \lim_{x \rightarrow -\infty} \frac{1}{e^{-2 \cdot x}} \rightarrow 0^+$$

$$\begin{array}{ccc} \infty & & \infty \\ \downarrow & & \downarrow \\ \infty & & \infty \end{array}$$

\Rightarrow Horizontale Asymptote: $y = 0$

$$\begin{array}{ccc} \infty & \infty \\ \uparrow & \uparrow \end{array}$$

$$\lim_{x \rightarrow \infty} \left[(x^2 - 2 \cdot x + 1) \cdot e^{2 \cdot x} \right] \rightarrow \infty$$

Teilaufgabe 1.2 (8 BE)

Ermitteln Sie die maximalen Intervalle, in denen die Funktion f echt monoton zunehmend bzw. echt monoton abnehmend ist, und bestimmen Sie die Art und die Koordinaten der Extrempunkte von G_f .

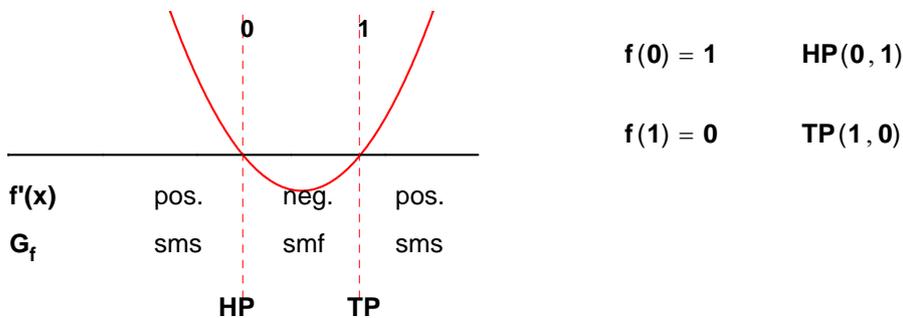
(Zur Kontrolle: $f'(x) := 2 \cdot (x^2 - x) \cdot e^{2 \cdot x}$)

Ableitung berechnen:

$$f'(x) = (2 \cdot x - 2) \cdot e^{2 \cdot x} + (x^2 - 2 \cdot x + 1) \cdot e^{2 \cdot x} \cdot 2 = e^{2 \cdot x} \cdot (2 \cdot x - 2 + 2 \cdot x^2 - 4 \cdot x + 2)$$

$$\dots = e^{2 \cdot x} \cdot (2 \cdot x^2 - 2 \cdot x)$$

Nullstellen von $f'(x)$: $2 \cdot x^2 - 2 \cdot x = 0$ auflösen, $x \rightarrow \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}$ $e^{2 \cdot x} > 0$ für alle x

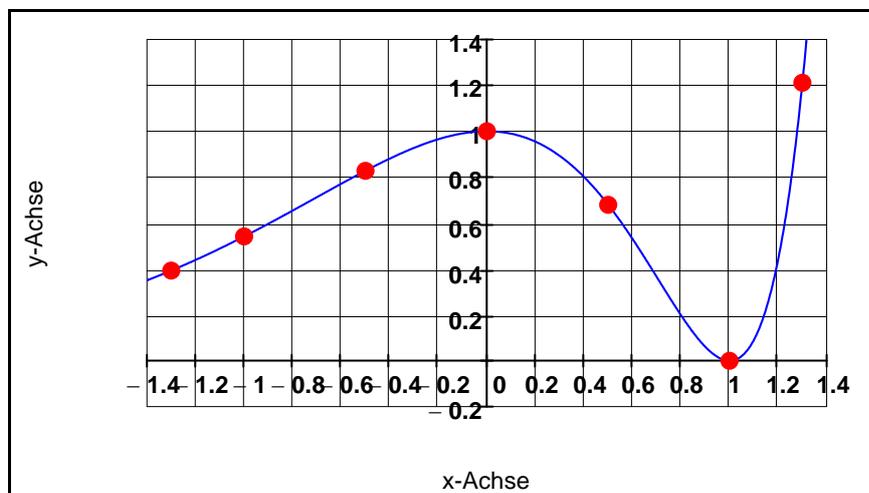


Teilaufgabe 1.3 (5 BE)

Zeichnen Sie G_f unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse und der Berechnung weiterer geeigneter Funktionswerte für $x \in [-1.3; 1.3]$ in ein kartesisches Koordinatensystem.

Maßstab auf beiden Achsen: $1 \cdot LE = 5 \cdot cm$

Werte = $\begin{pmatrix} "x" & -1.3 & -1 & -0.5 & 0.5 & 1.3 \\ "f(x)" & 0.39 & 0.54 & 0.83 & 0.68 & 1.21 \end{pmatrix}$



Teilaufgabe 1.4 (9 BE)

Gegeben ist die Funktion F mit $F(x) = \frac{1}{2} \cdot (x^2 + b \cdot x + c) e^{2 \cdot x}$, $b, c \in \mathbb{R}$, $D_F = D_f$.

Bestimmen Sie b und c so, dass F eine Stammfunktion von f ist. Kennzeichnen Sie die Fläche, die G_f mit den Koordinatenachsen im ersten Quadranten einschließt und berechnen Sie die exakte Maßzahl des Flächeninhalts.

(Teilergebnis: $b = -3$; $c = 2.5$)

$$F'(x) = \frac{1}{2} \cdot [(2x + b) \cdot e^{2 \cdot x} + (x^2 + b \cdot x + c) \cdot e^{2 \cdot x} \cdot 2] = \left[\left(x + \frac{1}{2} \cdot b \right) + x^2 + b \cdot x + c \right] \cdot e^{2 \cdot x}$$

$$F'(x) = \left[x^2 + (1 + b) \cdot x + \left(\frac{1}{2} \cdot b + c \right) \right] \cdot e^{2 \cdot x}$$

Koeffizientenvergleich:

$$1 + b = -2 \text{ auflösen, } b \rightarrow -3 \quad b := -3$$

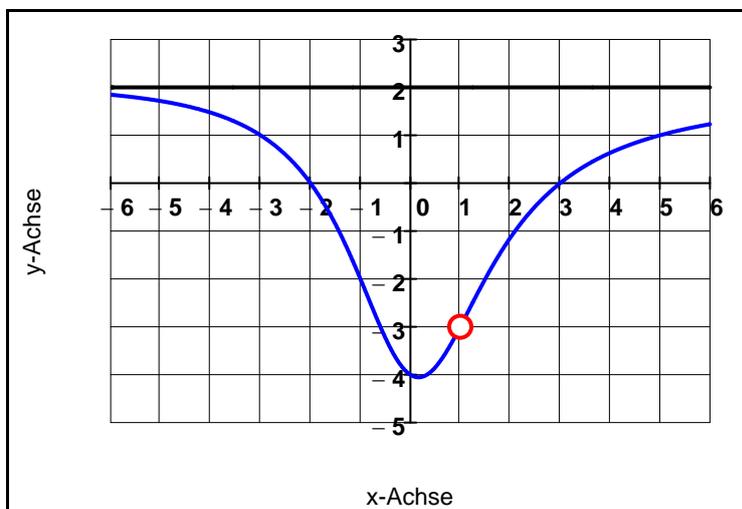
$$\frac{1}{2} \cdot b + c = 1 \text{ auflösen, } c \rightarrow \frac{5}{2}$$

Konkrete Stammfunktion: $F(x) = \frac{1}{2} \cdot \left(x^2 - 3 \cdot x + \frac{5}{2} \right) \cdot e^{2 \cdot x}$

Fläche: $A = \int_0^1 f(x) dx = F(1) - F(0) = \frac{1}{2} \cdot \left(1 - 3 + \frac{5}{2} \right) \cdot e^2 - \frac{1}{2} \cdot \frac{5}{2} \cdot e^0 = \frac{1}{4} \cdot e^2 - \frac{5}{4}$

Teilaufgabe 2.0

Die untenstehende Abbildung zeigt den Graphen einer gebrochen-rationalen Funktion g mit seiner Asymptote. Der Graph besitzt bei $(1|-3)$ ein "Loch" und keine weiteren Definitionslücken. Alle Schnittstellen mit den Koordinatenachsen sind ganzzahlig.



Teilaufgabe 2.1 (5 BE)

Begründen Sie genau, zu welchem der nachfolgenden Funktionsterme der abgebildete Graph gehört.

$$g_1(x) = \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x-1)}$$

$$g_2(x) = \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x-1) \cdot (x^2-1)}$$

$$g_3(x) = \frac{(x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{0.5 \cdot (x-1)^2 \cdot (x+1)}$$

$$g_4(x) = \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x^2+3) \cdot (x-1)}$$

$$g_5(x) = \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x^2+2) \cdot (x-1)}$$

Nullstellen (-2/0) und (3/0) und x=1 einzige hebbare Def.lücke, also g₄ oder g₅.

$$g_4(x) := \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x^2+3) \cdot (x-1)}$$

$$g_4(0) = -4$$

g₄ ist der richtige Term

$$g_5(x) := \frac{2 \cdot (x+2) \cdot (x-3) \cdot (x-1)}{(x^2+2) \cdot (x-1)}$$

$$g_5(0) = -6$$

Teilaufgabe 2.2 (5 BE)

Gegeben ist nun die Funktion **h** mit **h(x) = ln(g(x))** in der maximalen Definitionsmenge **D_h ⊂ IR**, wobei der zu **g** gehörige Graph in 2.0 dargestellt ist. Geben Sie **D_h**, die Nullstellen von **h** und das Verhalten von **h(x)** im Unendlichen an.

Definitionsmenge: **g₄(x) > 0** **D_h =]-∞; -2[∪]3; ∞[**

h(x) = 0 ⇔ **g₄(x) = 1** aus der Zeichnung: **x₁ = -3** und **x₂ = 5**

$$\lim_{x \rightarrow -\infty} h(x) \rightarrow \ln(2)$$

$$\lim_{x \rightarrow \infty} h(x) \rightarrow \ln(2)$$

Teilaufgabe 3.0

Die Herstellungskosten $k(x)$ (in Euro) pro Gerät eines bestimmten Plasma-Fernsehgeräts in Abhängigkeit von der Stückzahl x können durch die reelle Näherungsfunktion mit dem Funktions-term $k(x) := \frac{1100 \cdot x + 120000}{2 \cdot x + 3}$ für $x \in \mathbb{R} \wedge x \geq 50$ beschrieben werden.

Teilaufgabe 3.1 (5 BE)

Berechnen Sie die Herstellungskosten pro Fernsehgerät bei 100 bzw. 1000 produzierten Fernsehgeräten, und die Stückzahl, ab der die Herstellungskosten pro Gerät unter 600 € liegen.

$k(100) = 1133$ $k(1000) = 609$

$k(x) < 600 \rightarrow \frac{1100 \cdot x + 120000}{2 \cdot x + 3} < 600$ auflösen, $x \rightarrow 1182 < x \vee x < -\frac{3}{2}$

Ab 1182 Geräten sind die Herstellungskosten kleiner als 600 € pro Gerät.

Teilaufgabe 3.2 (4 BE)

Zeigen Sie, dass sich die Herstellungskosten eines Geräts mit wachsender Stückzahl immer mehr verringern.

(Zur Kontrolle: $k'(x) := \frac{-236700}{(2 \cdot x + 3)^2}$)

$k'(x) = \frac{(2 \cdot x + 3) \cdot 1100 - (1100 \cdot x + 120000) \cdot 2}{(2 \cdot x + 3)^2} = \frac{3300 - 240000}{(2 \cdot x + 3)^2} = \frac{-236700}{(2 \cdot x + 3)^2}$

$k'(x) < 0$ für alle $x \Rightarrow$ Graph von k ist streng monoton abnehmend

Teilaufgabe 3.3 (4 BE)

Ermitteln Sie $k'(100)$ und $k'(1000)$ und interpretieren Sie die Ergebnisse im Sachzusammenhang.

$k'(100) = -5.74$ $k'(1000) = -0.059$

Bei der Herstellung von einem Gerät mehr vermindern sich die Herstellungskosten je Gerät bei 100 Geräten um 5,74 €, bei 1000 Geräten um 0,059 €.

Teilaufgabe 3.4 (2 BE)

Bestimmen Sie $\lim_{x \rightarrow \infty} k(x)$ und interpretieren Sie das Ergebnis im Sinne der vorliegenden Thematik.

$$\lim_{x \rightarrow \infty} \frac{1100 \cdot x + 120000}{2 \cdot x + 3} = \lim_{x \rightarrow \infty} \left[\frac{x \cdot \left(1100 + \frac{120000}{x} \right)}{x \cdot \left(2 + \frac{3}{x} \right)} \right] = \lim_{x \rightarrow \infty} \left[\frac{\left(1100 + \frac{120000}{x} \right)}{\left(2 + \frac{3}{x} \right)} \right] = 550$$

Die Herstellungskosten nähern sich für sehr große Stückzahlen dem Wert 550 €.

Teilaufgabe 3.5 (5 BE)

Zeichnen Sie den Graphen G_k von k und seine Asymptote für $x \in [50; 1200]$ unter Verwendung der bisherigen Ergebnisse in ein Koordinatensystem.

